Horla

von Guy de Maupassant
Regie: Jörg Schlüter
Bearbeitung: Anne-M. Keßel
Produktion: WDR 2024, 53 Minuten

Paris, 1883: Die junge, zur Kränklichkeit neigende Isabelle, reist zur Kur auf ein abgelegenes Schloss. Und plötzlich lassen fiebrige Träume die Grenzen zwischen Realität und Einbildung verschwimmen...

Isabelle wird von einer entfernten Verwandten auf ihr Gut in die Normandie eingeladen, um in der Sommerfrische endlich ihren hartnäckigen Husten auskurieren zu können. Obwohl sich kaum einer in der Familie an Großtante Claire so wirklich erinnern kann, nimmt Isabelle die Einladung und willkommene Ablenkung von ihrem Großstadtleben gerne an. Doch kaum hat sie das abgelegene Schloss erreicht, überfällt sie ein rational nicht erklärbares Unwohlsein. Ist es der Wind, der durch jede Ritze pfeift, die Kälte, die vom dunklen Gemäuer auf die Knochen überspringt oder der schwarze Kater, der ein merkwürdiges Eigenleben zu führen scheint? Oder... ist es HORLA?

Lara Feith, Therese Dürrenberger, Michele Cuciuffo, Cennet Voß, Fabio Menéndez, Demet Fey, Angelika Fornell